

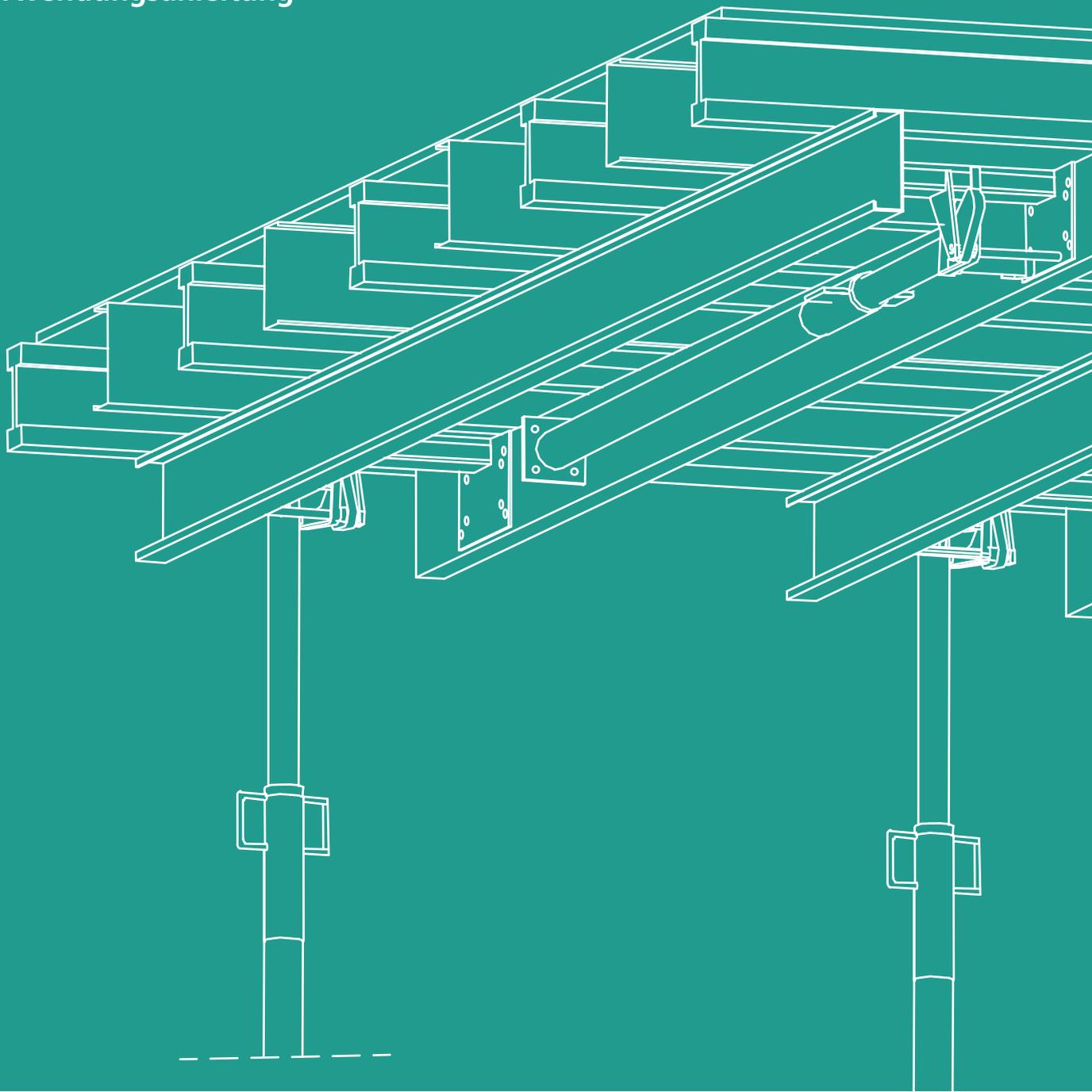


**DIE SCHALUNG**

# **NOE<sup>®</sup> table**

Stand: 01.2023

**Aufbau- und  
Verwendungsanleitung**



# Aufbau- und Verwendungsanleitung NOEtable Schwenkkopf-Deckentisch



Inhalt		Seite
1	Sicherheitshinweis, GSV Leitfaden	4
2	Systemübersicht	5
3	Tabelle Stützenlasten für Regeltische	5
4	Schnitte und Draufsicht Regeltisch	6
4.1	Querschnitt	6
4.2	Längsschnitt	6
4.3	Draufsicht	7
4.4	Querschnitt mit Schwenkkopf und Detail Kranaufhängung	7
5	Geländerausbildung stirnseitig	8
5.1	Mit Geländerrohrhalter für Rohr d=33.7 mm	8
5.2	Mit Schutzgeländerzwinge	8
6	Befestigung Schwenkkopf	9
7	Befestigung und Schwenken der Stützen	9
7.1	Befestigung am Schwenkkopf	9
7.2	Zusätzliche Stützen bei größeren Deckenstärken	10
7.3	Schwenken der Stützen am Schwenkkopf	10
8	Versetzen der Deckentische	12
8.1	Verfahren mit Schalwagen	12
8.2	Umsetzen per Kran an Kranhaken	12
8.3	Umsetzen mit Krangabel	13
9	Abstellen der Tische	14
9.1	An der Wand	14
9.2	Tisch an Tisch	14
10	Restmaße	14
10.1	An der Wand	14
10.2	Zwischen 2 Tischen	14
11	Einzelteile	15
12	NOEtable Umsetzwagen und Gerüsteinheiten	18

## 1. Sicherheitshinweise, GSV Leitfaden

### Hinweise zur bestimmungsgemäßen und sicheren Verwendung von Schalungen und Traggerüsten

Der Unternehmer hat eine Gefährdungsbeurteilung und eine Montageanweisung aufzustellen. Letztere ist in der Regel nicht mit einer Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) identisch.

- **Gefährdungsbeurteilung:** Der Unternehmer ist verantwortlich für das Aufstellen, die Dokumentation, die Umsetzung und die Revision einer Gefährdungsbeurteilung für jede Baustelle. Seine Mitarbeiter sind verpflichtet zur gesetzkonformen Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen.
- **Montageanweisung:** Der Unternehmer ist für das Aufstellen einer schriftlichen Montageanweisung verantwortlich. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung bildet eine der Grundlagen zur Aufstellung einer Montageanweisung.
- **Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV):** Schalungen sind technische Arbeitsmittel, die nur für eine gewerbliche Nutzung bestimmt sind. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes Personal und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) ist integraler Bestandteil der Schalungskonstruktion. Sie enthält mindestens Sicherheitshinweise, Angaben zur Regelausführung und bestimmungsgemäßen Verwendung sowie die Systembeschreibung. Die funktionstechnischen Anweisungen (Regelausführung) in der Aufbau- und Verwendungsanleitung sind genau zu befolgen. Erweiterungen, Abweichungen oder Änderungen stellen ein potenzielles Risiko dar und bedürfen deshalb eines gesonderten Nachweises (so mithilfe einer Gefährdungsbeurteilung) respektive einer Montageanweisung unter Beachtung der relevanten Gesetze, Normen und Sicherheitsvorschriften. Analoges gilt für den Fall bauseits gestellter Schalungs-/Traggerüstteile.
- **Verfügbarkeit der AuV:** Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die vom Hersteller oder Schalungslieferanten zur Verfügung gestellte Aufbau- und Verwendungsanleitung am Einsatzort vorhanden, den Mitarbeitern vor Aufbau und Verwendung bekannt und jederzeit zugänglich ist.
- **Darstellungen:** Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Eventuell in diesen Darstellungen nicht gezeigte Sicherheitseinrichtungen müssen trotzdem vorhanden sein.
- **Lagerung und Transport:** Die besonderen Anforderungen der jeweiligen Schalungskonstruktionen bezüglich der Transportvorgänge sowie der Lagerung sind zu beachten. Exemplarisch ist die Anwendung entsprechender Anschlagmittel zu nennen.
- **Materialkontrolle:** Das Schalungs- und Traggerüstmaterial ist bei Eingang auf der Baustelle/am Bestimmungsort sowie vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen. Veränderungen am Schalungsmaterial sind unzulässig.
- **Ersatzteile und Reparaturen:** Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- **Verwendung anderer Produkte:** Vermischungen von Schalungskomponenten verschiedener Hersteller bergen Gefahren. Sie sind gesondert zu prüfen und können zur Notwendigkeit der Aufstellung einer eigenen Aufbau- und Verwendungsanleitung führen.
- **Sicherheitssymbole:** Individuelle Sicherheitssymbole sind zu beachten. Beispiele:



**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung kann zu Sachschäden respektive Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr) führen.



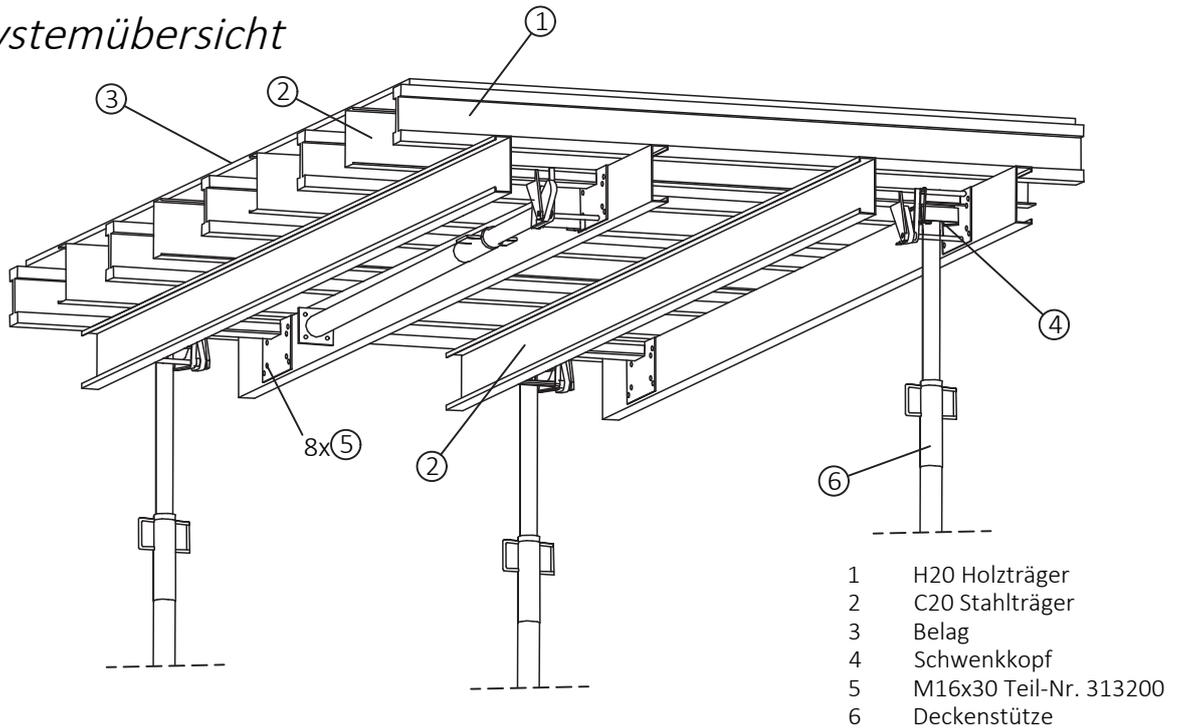
**Sichtprüfung:** Die vorgenommene Handlung ist durch eine Sichtprüfung zu kontrollieren.



**Hinweis:** Ergänzende Angaben zur sicheren, sach- und fachgerechten Ausführung der Tätigkeiten.

- **Sonstiges:** Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten. Für die sicherheitstechnische An- und Verwendung der Produkte sind die länderspezifischen Gesetze, Normen sowie weitere Sicherheitsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden. Sie bilden einen Teil der Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bezüglich des Arbeitsschutzes. Hieraus resultiert unter anderem die Pflicht des Unternehmers, die Standsicherheit von Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen sowie des Bauwerks während aller Bauzustände zu gewährleisten. Dazu zählen auch die Grundmontage, die Demontage und der Transport der Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen respektive deren Teile. Die Gesamtkonstruktion ist während und nach der Montage zu prüfen.

## 2. Systemübersicht



Übersicht Tischabmessungen:

Teil-Nr.	Länge [mm]	Breite [mm]	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Gewicht [kg]
699020	4000	2000	8,0	425
699030	5000	2000	10,0	500
699040	4000	2500	10,0	500
699050	5000	2500	12,5	607

Regeltische bestehend aus Jochträgern, Belagträgern, Kranaufhängung und Grundbelag, ohne Schwenkkopf, Geländerrohre und -halter und Deckenstützen.

## 3. Tabelle Stützenlasten für Regeltische

Teilnummer	Kragarm Jochträger [mm]	Deckenstärke [mm]	Last n. DIN EN 12812 [kN/m <sup>2</sup> ]	Stützlast am Schwenkkopf [kN]
699020 (4000x2000)	750	300	9,4	18,8
		280	8,9	17,8
		260	8,4	16,8
		240	7,9	15,8
699030 (5000x2000)	1000	300	9,4	23,5
		280	8,9	22,3
699040 (4000x2500)	750	260	8,4	21,0
		240	7,9	19,8
699050 (5000x2500)	1000	300	9,4	29,4
		280	8,9	27,8
		260	8,4	26,3
		240	7,9	24,7

Belastung nach DIN EN 12812

Schalungsgewicht :  $g = 0.35 \text{ kN/m}^2$

Verkehrslast :  $v = 0.75 \text{ kN/m}^2$

(Lastklasse 1)

Betonlast :  $b = 25 \times d \text{ kN/m}^2$

Zusatzlast Beton :  $p = 0.1 \times b \text{ kN/m}^2$

$0.75 \leq p \leq 1.75 \text{ kN/m}^2$

Belastung :  $q = g + v + b + p$

Durchbiegungen entsprechen den Anforderungen der DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 6.

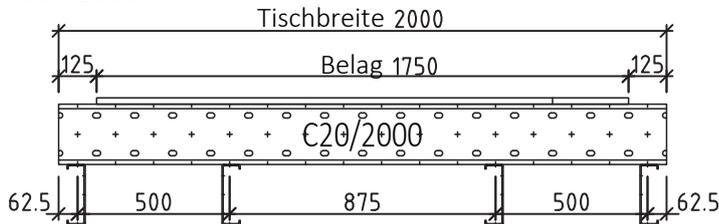
**Max. Deckenstärke: 30 cm \***

\* Für größere Deckenstärken nehmen Sie bitte Kontakt zu NOE auf.

## 4 Schnitte und Draufsicht Regeltisch

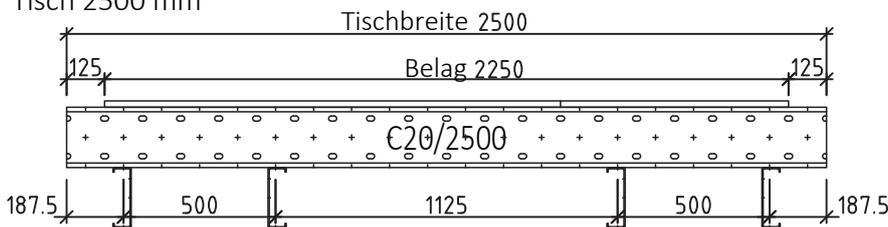
### 4.1 Querschnitt

- ◆ Tisch 2000 mm

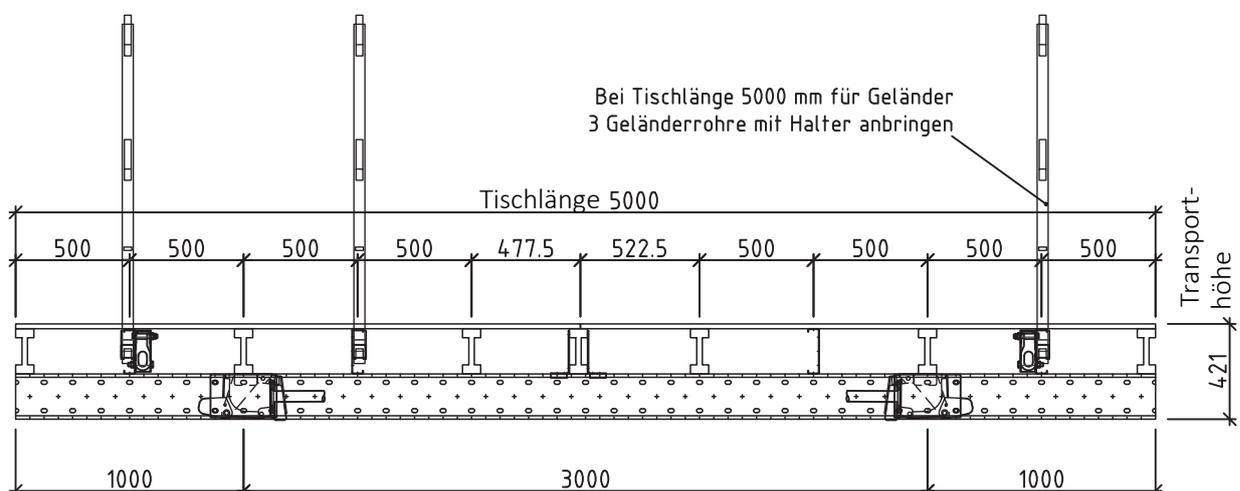
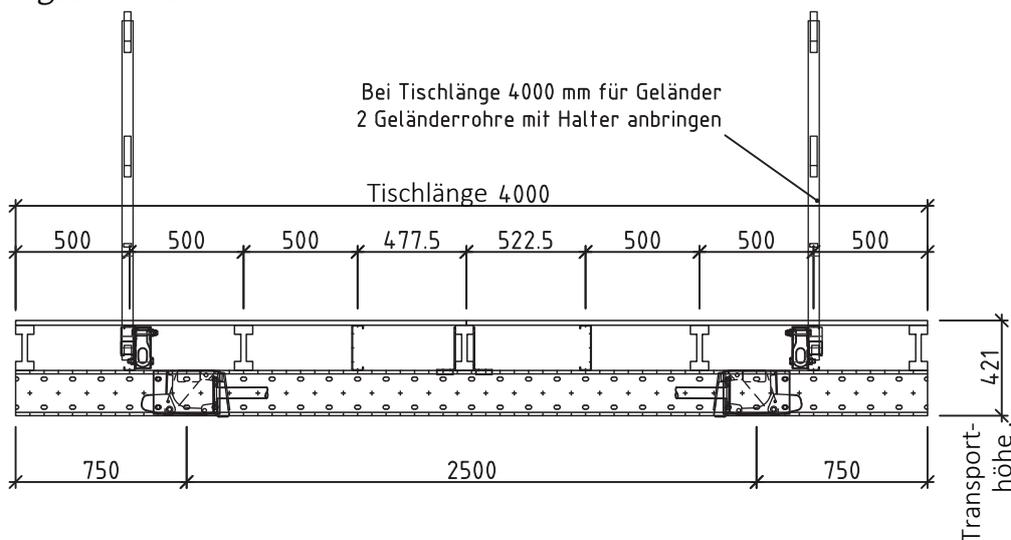


Die Deckenstützen liegen nach dem Einschwenken zwischen den C20 Jochträgern. Dadurch ergibt sich eine Transporthöhe von ca. 420 mm.

- ◆ Tisch 2500 mm



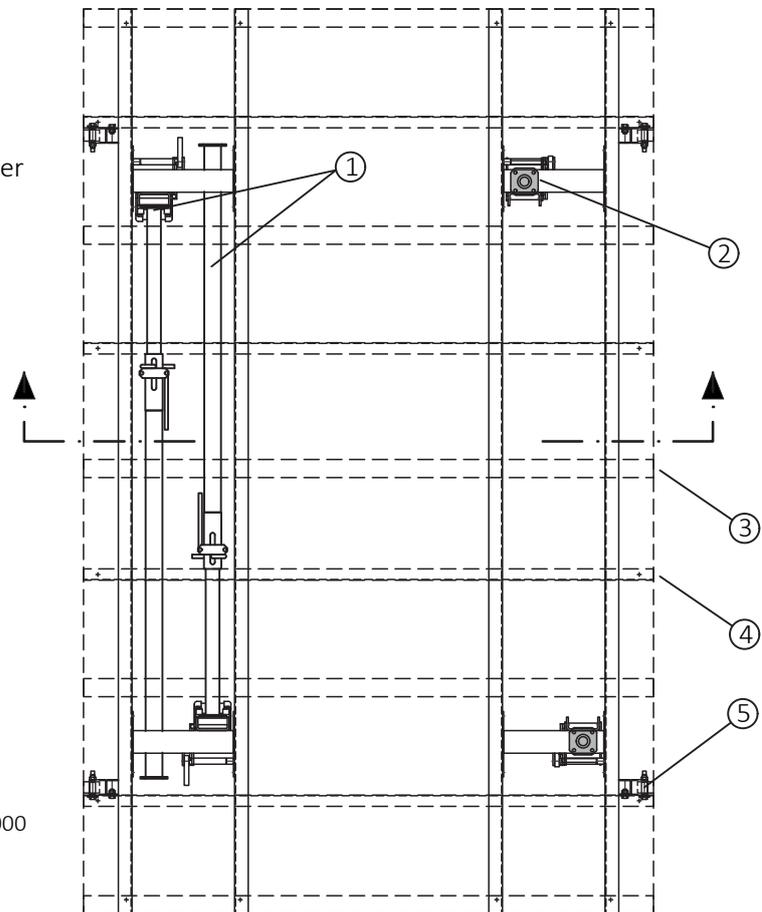
### 4.2 Längsschnitt



## 4.3 Draufsicht

Deckenstützen beim Transport immer auf die Mindestlänge zusammenschieben.

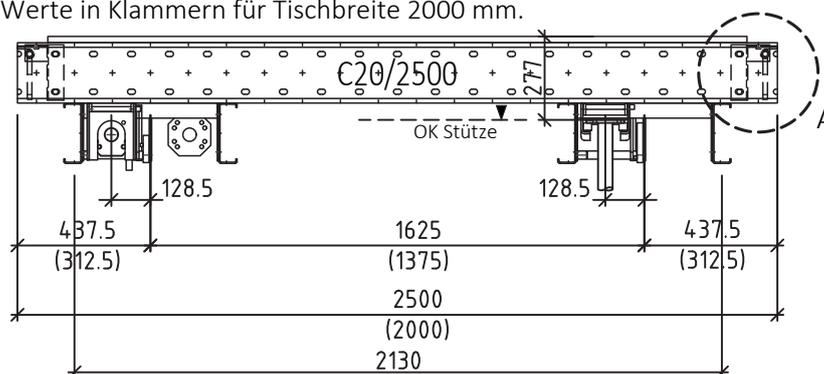
- 1 Deckenstütze eingeschwenkt
- 2 Deckenstütze ausgeklappt
- 3 H20-Träger
- 4 C20-Träger
- 5 Kranaufhängung
- 6 Kranhakenhalter Teil-Nr. 350201
- 7 Kranhaken Teil-Nr. 350200
- 8 M16x30 Teil-Nr. 313200
- 9 M16x100 Teil-Nr. 314000
- 10 Sicherheitsmutter M16 Teil-Nr. 327000



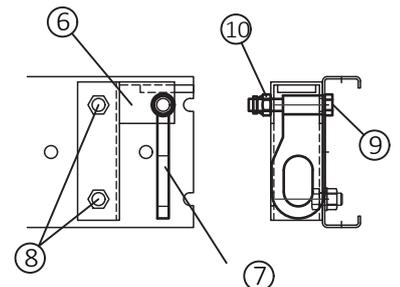
Vor dem Versetzen von Deckentischen mit Hebezeug sind die Kranaufhängungen auf sichere Befestigung und Funktion zu prüfen.

## 4.4 Querschnitt mit Schwenkkopf und Detail Kranaufhängung

Werte in Klammern für Tischbreite 2000 mm.

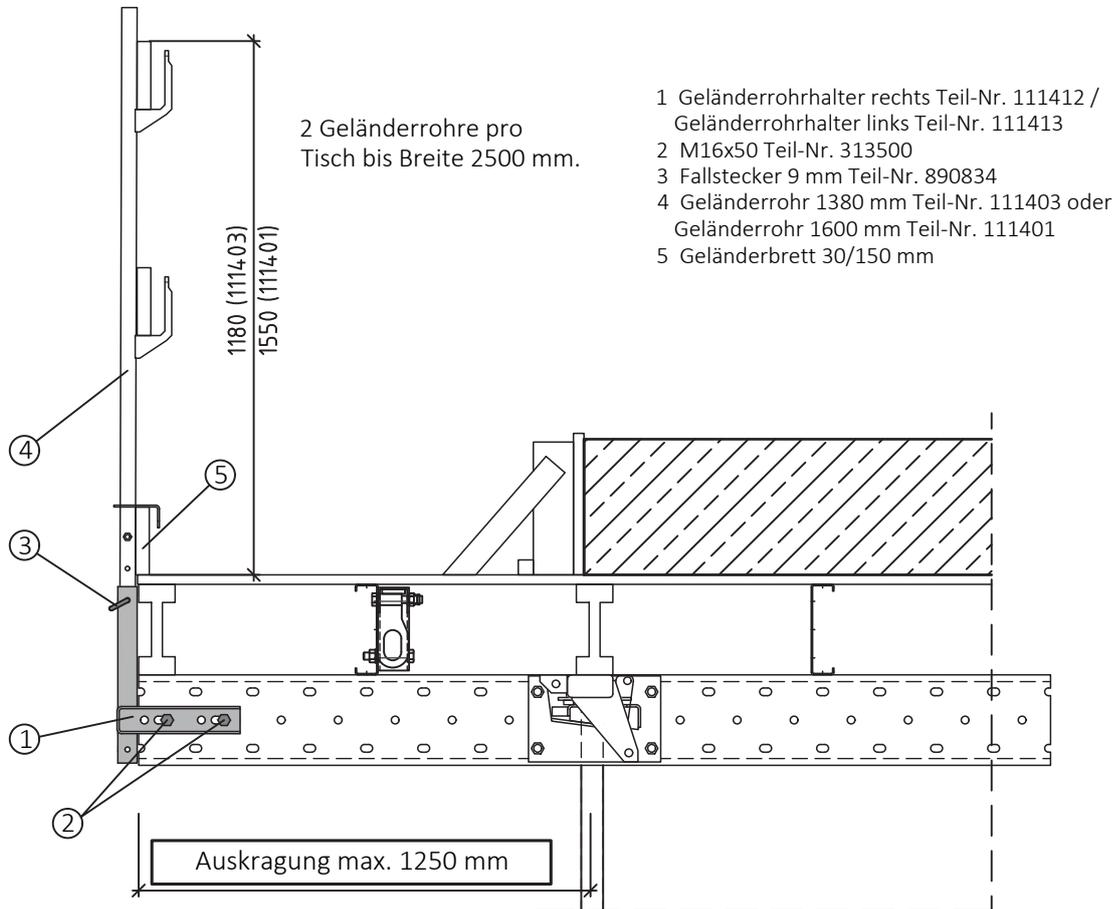


Detail A



## 5 Geländerausbildung stirnseitig

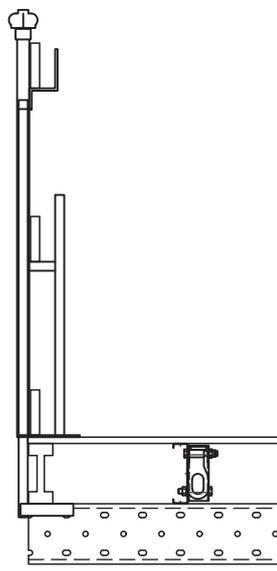
### 5.1 Mit Geländerrohrhalter für Rohr $d=33.7$ mm



Pro Tisch werden je 1 Geländerrohrhalter rechts und 1 Geländerrohrhalter links benötigt.

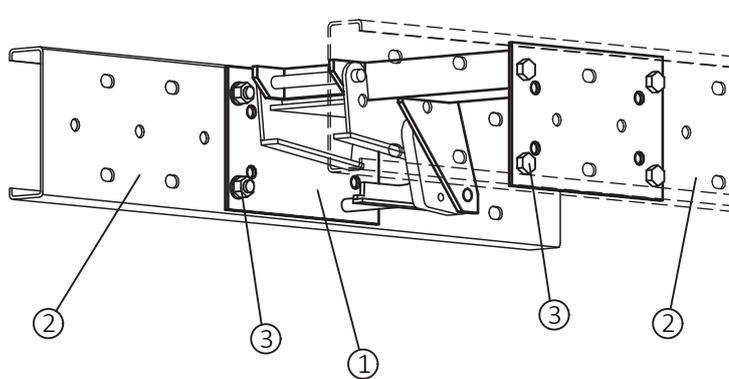
### 5.2 Mit Schutzgeländerzwinge

Schutzgeländerzwinge  
Teil-Nr. 900052, am Belagträger  
angeklemt.



## 6 Befestigung Schwenkopf

Befestigung Schwenkopf mit 8 Schrauben M16x30

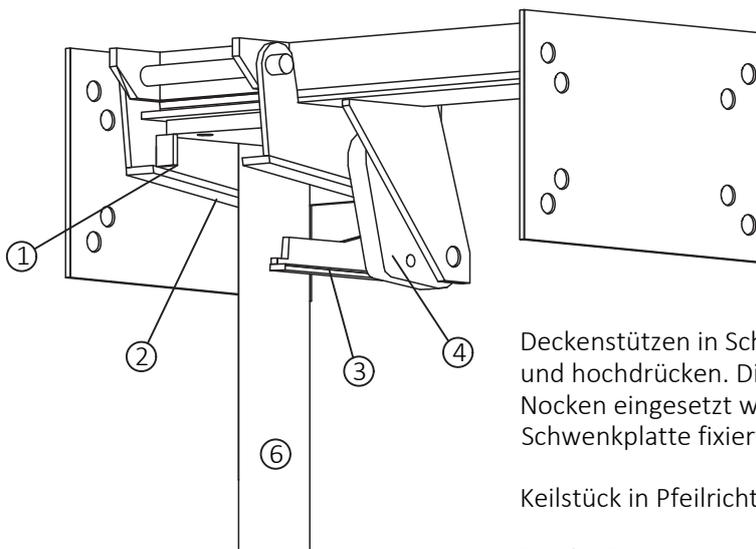


- 1 Schwenkopf
- 2 Jochträger C20
- 3 Schraube M16x30 mit U-Scheibe

## 7 Befestigung und Schwenken der Stützen

### 7.1 am Schwenkopf

Stützenlänge = lichte Höhe - 277 [mm]  
(bei 21 mm Schalbelag)



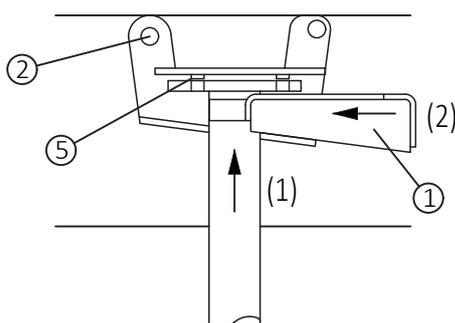
- 1 Keilstück
- 2 Schwenkplatte
- 3 Sperre
- 4 Gewichtsausgleich
- 5 Nocken
- 6 Deckenstütze

Deckenstützen in Schwenkplatte bis zum Anschlag einschieben (1) und hochdrücken. Die Löcher des Stützenkopfes müssen in die Nocken eingesetzt werden, damit wird die Deckenstütze in der Schwenkplatte fixiert.

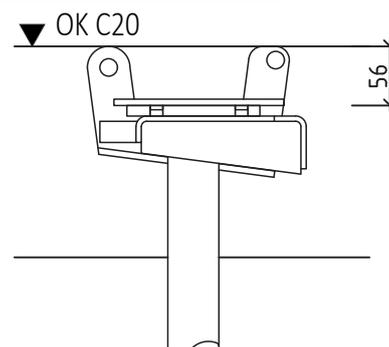
Keilstück in Pfeilrichtung einschlagen (2).

Bei der Demontage der Stützen wird in umgekehrter Reihenfolge vorgegangen.

### Montage der Deckenstütze

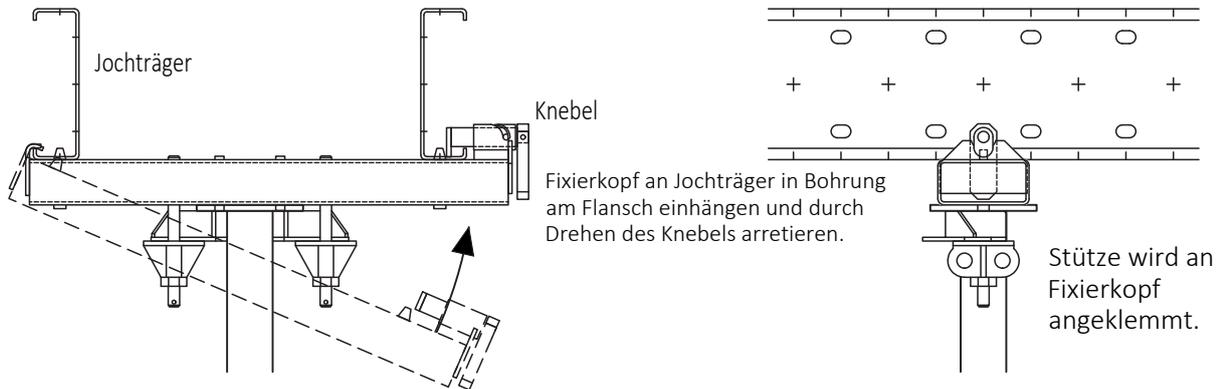


### Deckenstütze montiert



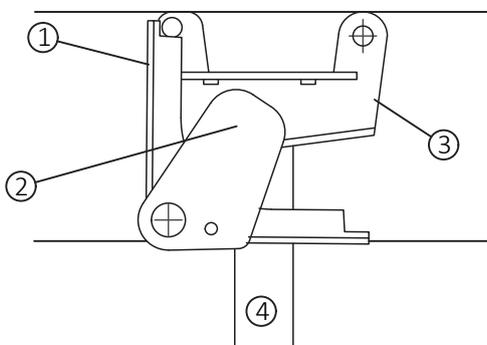
## 7.2 zusätzliche Stützen bei größeren Deckenstärken

Bei größeren Deckenstärken können zusätzliche Stützen angebaut werden. Eine statische Berechnung erhalten Sie bei Bedarf auf Anfrage.

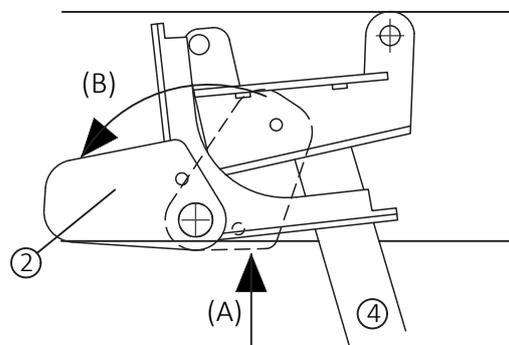


## 7.3 Schwenken der Stützen am Schwenkkopf

### a) Schwenkkopf in Arbeitsstellung



### b) Einschwenken der Deckenstütze



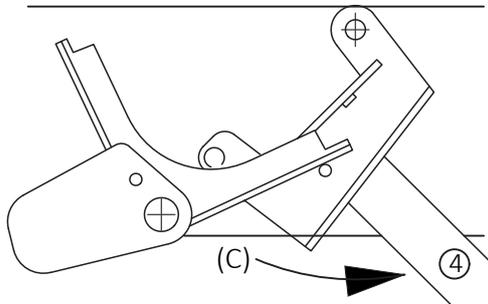
Achtung: Sicherung der Sperre und der Schwenkplatte durch Gewichtsausgleich.  
Dieser muss wie gezeigt positioniert sein.

Zum Entsichern Gewichtsenausgleich vom Boden aus mit einer Latte nach hinten kippen (A). Dadurch wird die Sperre von der Schwenkplatte gelöst (B).

# Aufbau- und Verwendungsanleitung NOEtable Schwenkkopf-Deckentisch

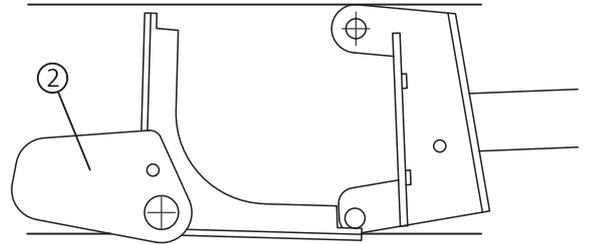


## c) Sperre einrasten



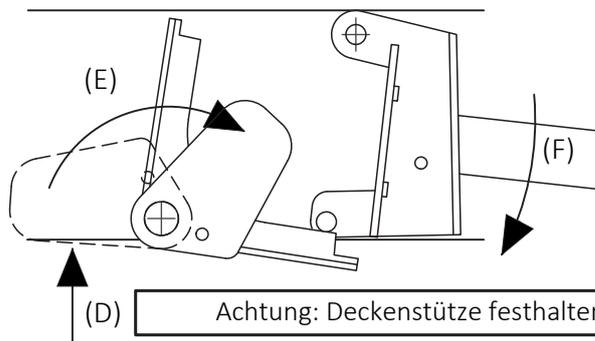
Stütze mit Schwenkplatte bis zum Einrasten der Sperre nach oben schwenken (C).

## d) Deckenstütze eingeschwenkt für Transport



**Achtung:**  
Sicherung der Sperre durch Gewichtsausgleich.  
Dieser muss wie gezeigt positioniert sein.

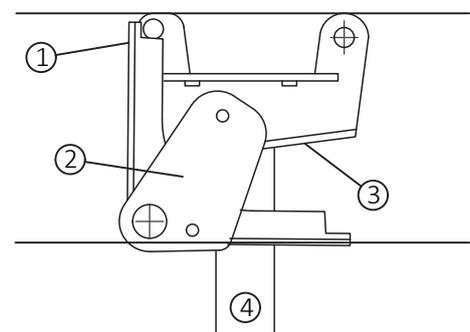
## e) Deckenstütze ausschwenken



(D) **Achtung: Deckenstütze festhalten!**

Zum Ausschwenken Gewichtsausgleich vom Boden aus mit einer Latte nach vorne kippen (D), dadurch wird die Sperre und die Schwenkplatte gelöst (E).

## f) Schwenkkopf in Arbeitsstellung



Deckenstütze mit Schwenkkopf wieder bis zum Einrasten ausschwenken (F).

**Achtung:**  
Sicherung der Sperre durch Gewichtsausgleich.  
Dieser muss wie gezeigt positioniert sein.

**Zur Vermeidung von Quetschgefahren  
Gewichtsausgleich nur mit Hilfsmitteln kippen!**

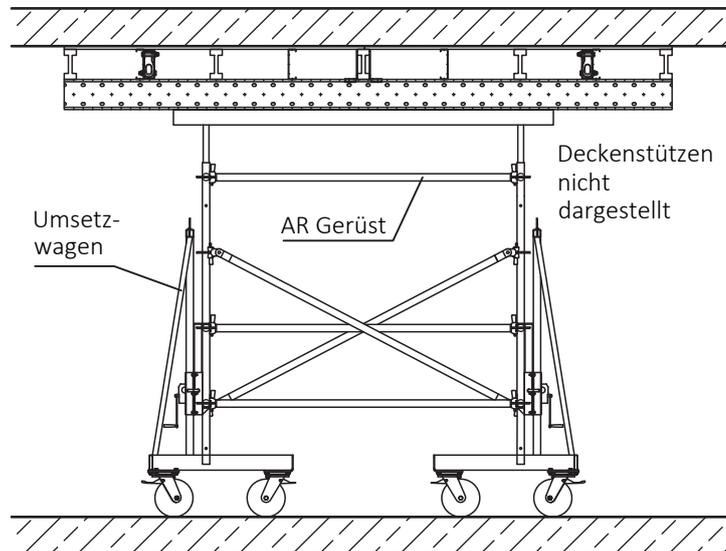
- 1 Sperre
- 2 Gewichtsausgleich
- 3 Schwenkplatte
- 4 Deckenstütze

## 8 Versetzen der Deckentische

### 8.1 Verfahren mit Umsetzwagen

Umsetzwagen mit AR Gerüst mittig in Längsrichtung unter Deckentisch stellen und hochfahren.  
Danach Deckenstützen lösen und zusammenschieben (ggf. gegen Herausfallen sichern).  
Umsetzwagen absenken und mit Deckentisch verfahren.

*Einsatz und Montage der Umsetzwagen mit AR Gerüst s. separate Betriebsanleitung.*



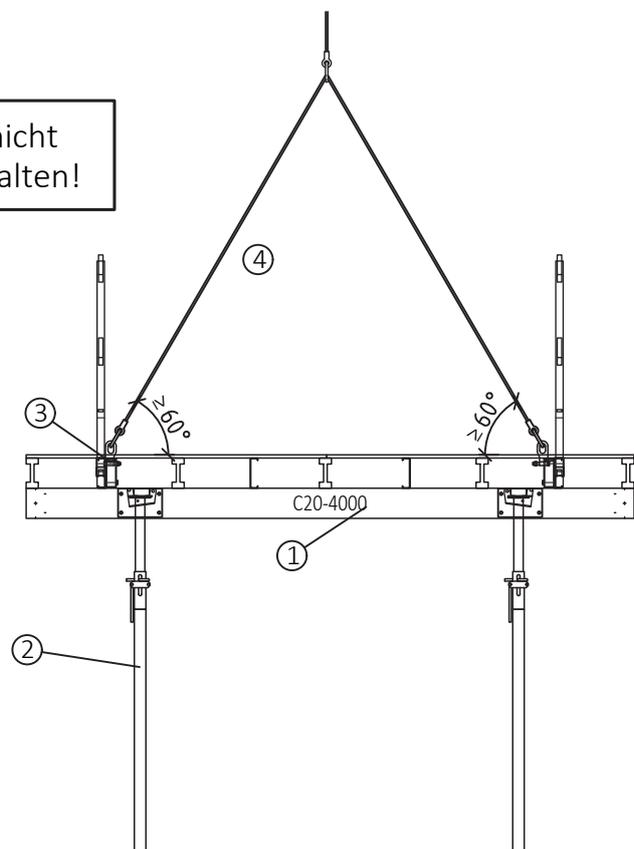
### 8.2 Umsetzen per Kran an Kranhaken

Standardkranaufhängung siehe Pkt. 4.3.



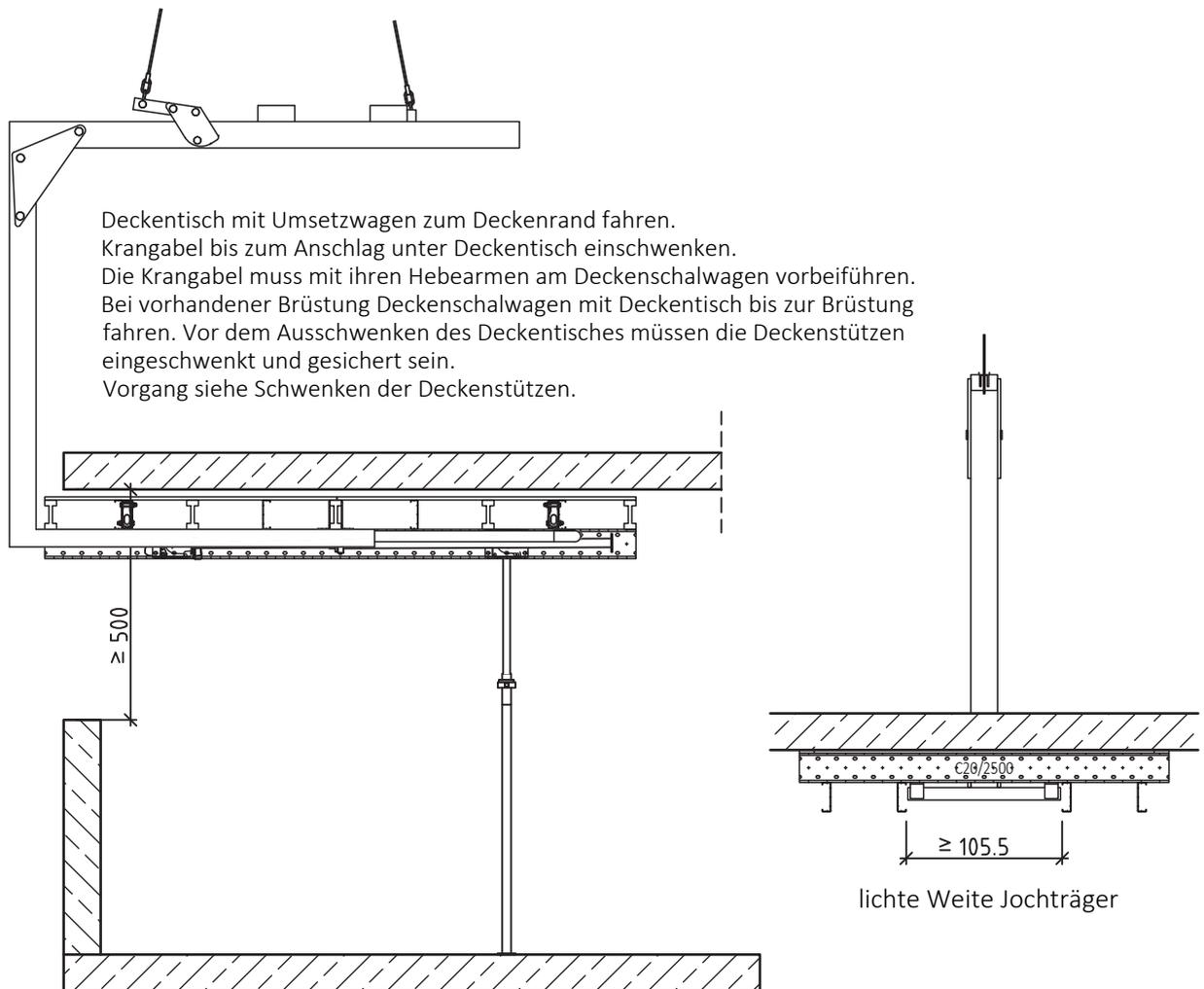
**Achtung: Personen dürfen sich nicht unter schwebenden Lasten aufhalten!**

Kranseile an den 4 Kranaufhängungen des Deckentisches befestigen.  
Vor dem Heben mit dem Kran müssen die Deckenstützen gegen Herausfallen gesichert oder eingeschwenkt sein.  
Es sind die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für Krantransporte zu beachten.



- 1 Deckentisch
- 2 Deckenstütze
- 3 Kranaufhängung
- 4 4-fach Seilgehänge

## 8.3 Umsetzen mit Krangabel

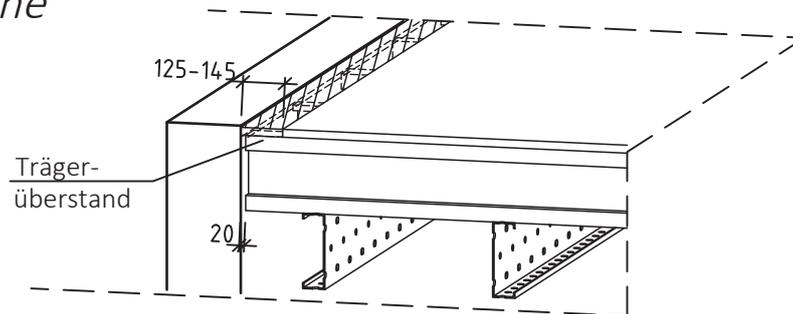


- Umsetzen mit Krangabel nur bis max. 5000 mm Tischlänge !
- Jochträgerabstand mind. 1050 mm, bei kleineren Jochträgerabständen Tisch quer umsetzen !
- Maximale Breite des Deckenschalwagens 800 mm !

## 9 Abstellen der Tische

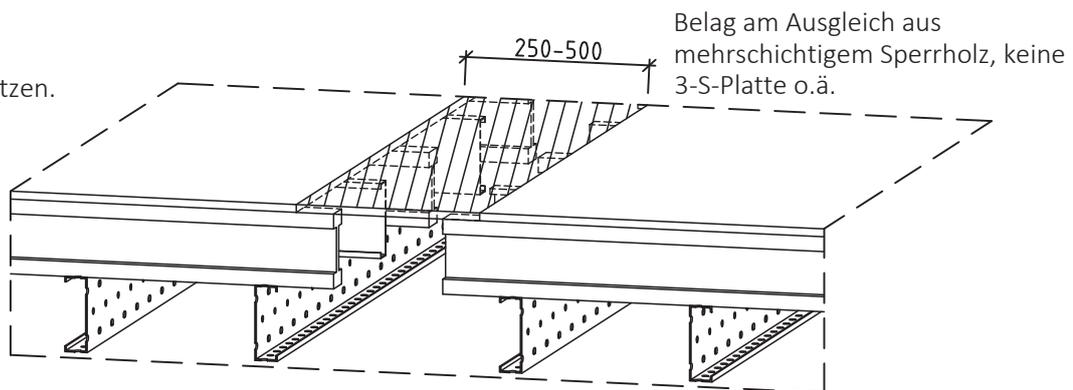
### 9.1 An der Wand

In Längsrichtung direkt an Wand absetzen.



### 9.2 Tisch an Tisch

In Längsrichtung Tisch an Tisch setzen.

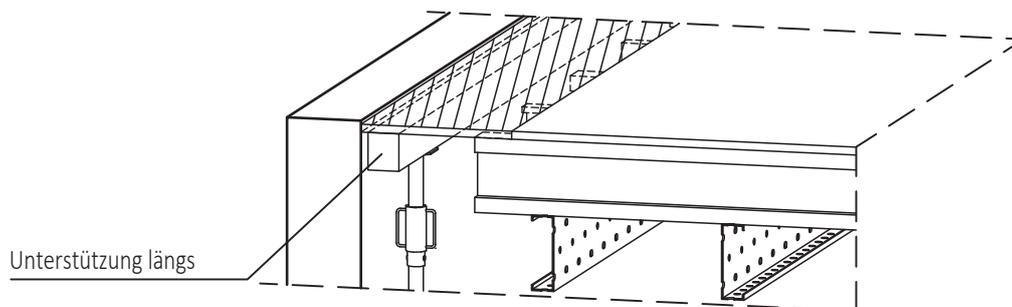


Durch die seitlich angebrachten Kranaufhängungen können die Tische punktgenau mit dem Kran abgesetzt werden.

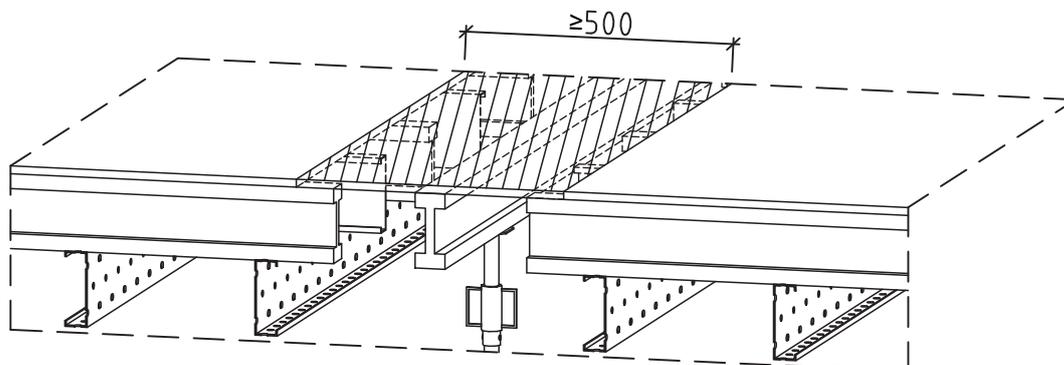
## 10 Restmaße

### 10.1 An der Wand

Belag am Ausgleich aus mehrschichtigem Sperrholz, keine 3-S-Platte o.ä.



### 10.2 Zwischen 2 Tischen



Größere Ausschaltstreifen mit Mittelunterstützung, auch für Rückunterstützung.

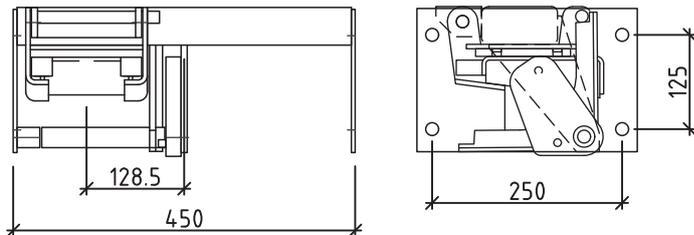
# Aufbau- und Verwendungsanleitung NOEtable Schwenkkopf-Deckentisch



## 11 Einzelteile

### Schwenkkopf seitlich

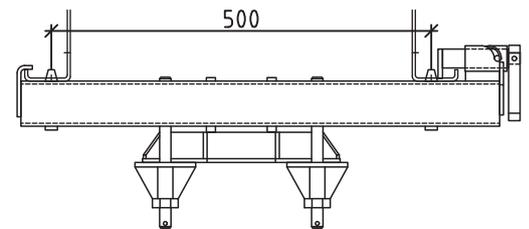
Teil-Nr. 699150  
Gewicht 18,8 kg  
Stützlast max. 30 kN



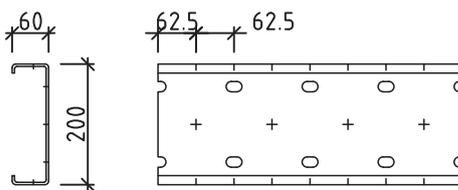
### Fixierkopf für Deckentisch

zum Anklemmen zusätzlicher Deckenstützen an  
Randtische, Stützlast 30 kN.

Teil-Nr. 699200  
Gewicht 16,1 kg

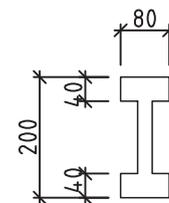


### Jochträger C20 S



Teil-Nr.	Länge [mm]
744000	4000
745000	5000

### NOE H20-Holzträger Zulassungs-Nr. Z-9.1-167



Teil-Nr.	Länge [mm]	Gewicht [kg]
440200	2000	10,0
110250	2500	12,5

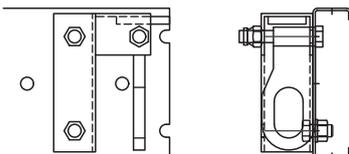
### Kranaufhängung

bestehend aus:

- 1 x Kranhakenhalter Teil-Nr. 350201
- 1 x Kranhaken Teil-Nr. 350200
- 1 x M16x100 Teil-Nr. 314000
- 1 x Sicherheitsmutter M16 Teil-Nr. 327000

zur Befestigung:

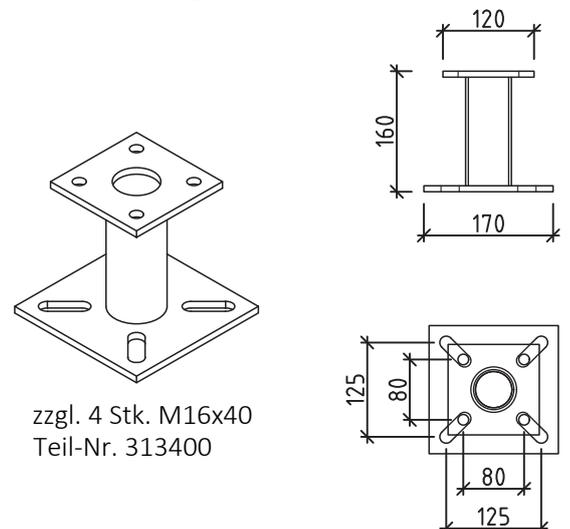
- 2 x M16x30 Teil-Nr. 313200



Siehe auch Punkt 4.3.

### NOEtable Adapter für NOEprop/ADS

Teil-Nr. 699010  
Gewicht 3,1 kg



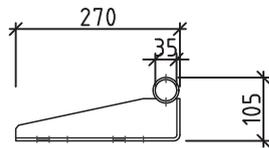
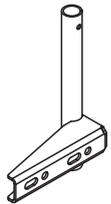
zzgl. 4 Stk. M16x40  
Teil-Nr. 313400

# Aufbau- und Verwendungsanleitung NOEtable Schwenkkopf-Deckentisch



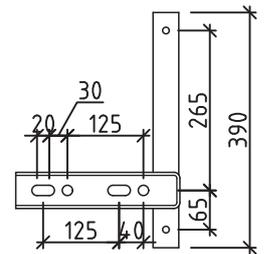
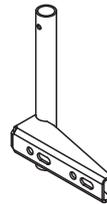
*Geländerrohrhalter  
rechts d=35 mm*

Teil-Nr. 111412  
Gewicht 2,9 kg



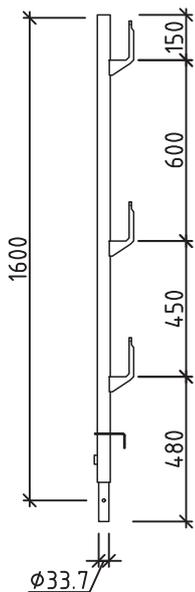
*Geländerrohrhalter  
links d=35 mm*

Teil-Nr. 111413  
Gewicht 2,9 kg



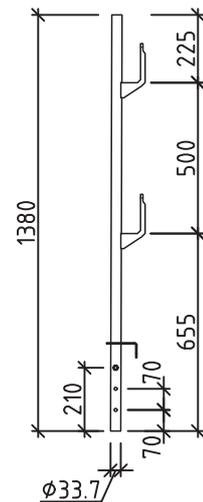
*Geländerrohr 1600 mm  
d=33.7 mm*

Teil-Nr. 111401  
Gewicht 8,2 kg



*Geländerrohr 1380 mm  
d=33.7 mm*

Teil-Nr. 111403  
Gewicht 5,0 kg



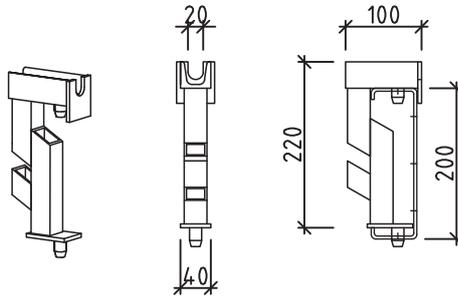
Sicherung der Geländerrohre mit Fallstecker 9 mm, Teil-Nr. 890834

# Aufbau- und Verwendungsanleitung NOEtable Schwenkkopf-Deckentisch



## Deckentisch Spannlager

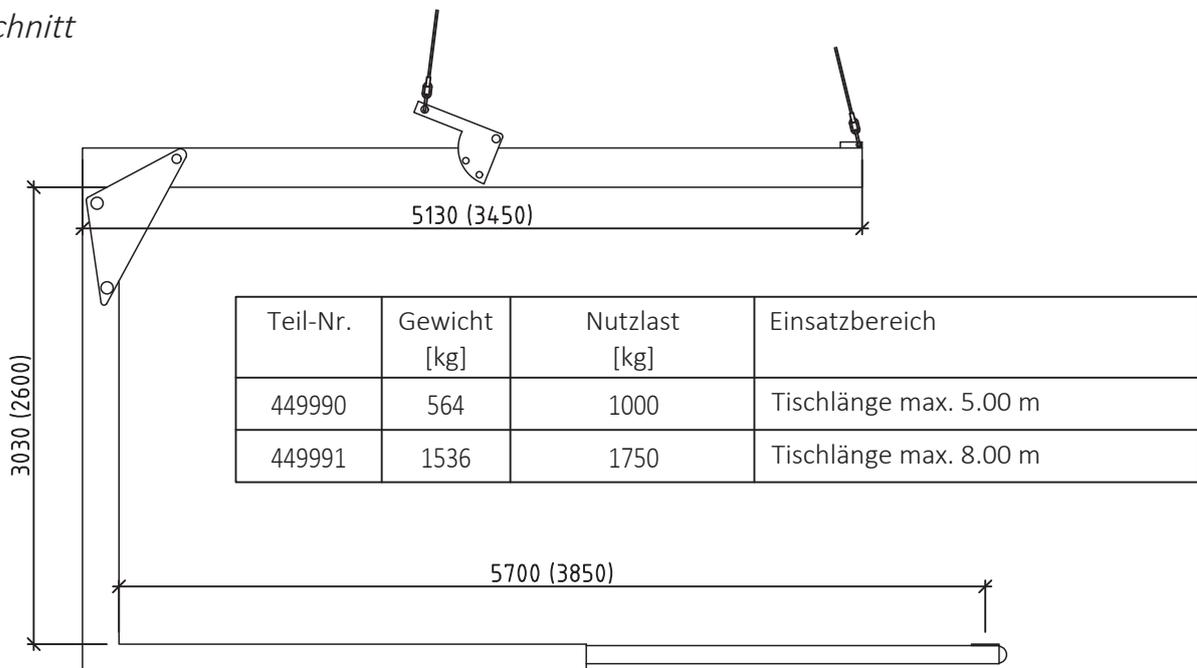
Teil-Nr. 922480  
Gewicht 1,4 kg



## Umsetzgabeln

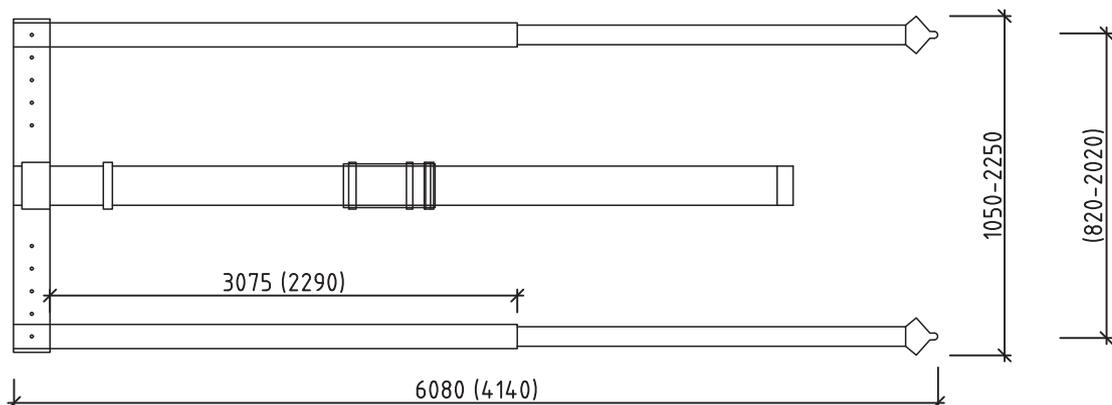
Einsatz nur entsprechend der Betriebsanleitung zulässig !

## Schnitt



## Draufsicht

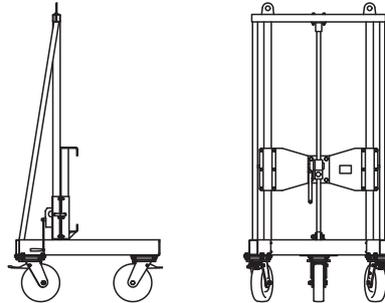
Maße in Klammern ( ) für Teil-Nr. 449990.



## 12 NOEtable Umsetzwagen und Gerüsteinheiten

### NOEtable Umsetzwagen

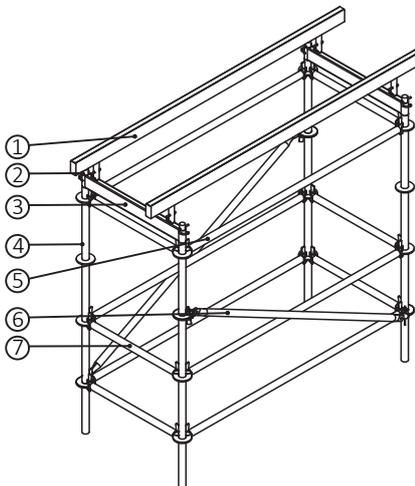
Teil-Nr. 867120  
Gewicht 98 kg  
Hubweg 1150 mm  
max. Tragfähigkeit 1000 kg



### Einzelteile AR-Gerüste

Aufbau siehe Anleitung AR-Gerüst

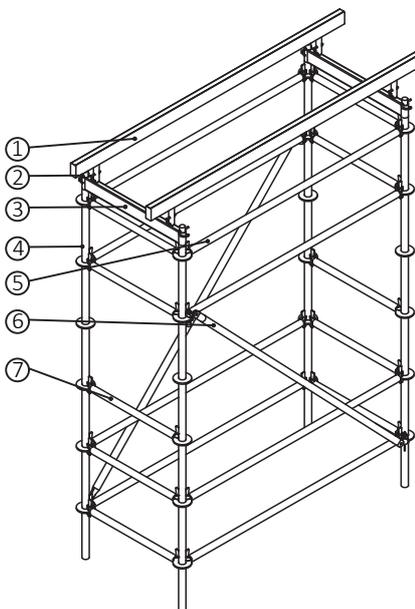
#### ◆ Typ 1



Pos.	St.	Bezeichnung	Teile-Nr.	Gewicht/ St. [kg]	gesamt [kg]
1	2	AR-Längsträger	867121	17,5	190
2	8	Fallstecker	890834	0,12	
3	2	AR-Querträger	867122	6,7	
4	4	AR-Stiel 2,00 m	868003	10,6	
5	6	O-Riegel 2,07 m	868110	8,2	
6	2	Diagonale 2,20 m	868218	10,5	
7	6	O-Riegel 0,90 m	868104	4,0	

Einsatz mit Umsetzwagen für lichte Höhe 2,70 m bis 3,75 m

#### ◆ Typ 2



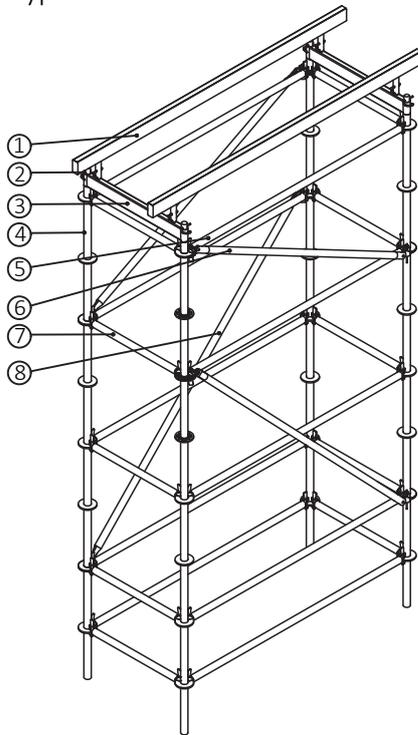
Pos.	St.	Bezeichnung	Teile-Nr.	Gewicht/ St. [kg]	gesamt [kg]
1	2	AR-Längsträger	867121	17,5	245
2	8	Fallstecker	890834	0,12	
3	2	AR-Querträger	867122	6,7	
4	4	AR-Stiel 3,00 m	868005	15,1	
5	8	O-Riegel 2,07 m	868110	8,2	
6	2	Diagonale 2,81 m	868205	12,7	
7	10	O-Riegel 0,90 m	868104	4,0	

Einsatz mit Umsetzwagen für lichte Höhe 3,70 m bis 4,75 m

# Aufbau- und Verwendungsanleitung NOEtable Schwenkkopf-Deckentisch



## ◆ Typ 3



Pos.	St.	Bezeichnung	Teile-Nr.	Gewicht/ St. [kg]	gesamt [kg]
1	2	AR-Längsträger	867121	17,5	300
2	8	Fallstecker	890834	0,12	
3	2	AR-Querträger	867122	6,7	
4	4	AR-Stiel 4,00 m	868006	19,7	
5	10	O-Riegel 2,07 m	868110	8,2	
6	2	Diagonale 2,20 m	868218	10,5	
7	10	O-Riegel 0,90 m	868104	4,0	
8	2	Diagonale 2,81 m	868205	12,7	
Einsatz mit Umsetzwagen für lichteichte Höhe 4,70 m bis 5,75 m					



**DIE SCHALUNG**



**NOE-Schaltechnik  
Georg Meyer-Keller GmbH + Co. KG**

Kuntzestr. 72, 73079 Süssen  
T + 49 7162 13-1  
F + 49 7162 13-288  
info@noe.de  
www.noe.eu

**Belgien**

NOE-Bekistingtechniek N.V.  
info@noe.be  
www.noe.eu

**Niederlande**

NOE-Bekistingtechniek b.v.  
info@noe.nl  
www.noe.eu

**Polen**

NOE-PL Sp. Zo.o.  
noe@noe.pl  
www.noe.pl

**Frankreich**

NOE-France  
info@noefrance.fr  
www.noe.eu

**Österreich**

NOE-Schaltechnik  
noe@noe-schaltechnik.at  
www.noe.eu

**Schweiz**

NOE-Schaltechnik  
info@noe.ch  
www.noe.eu